

Vereinsausflug 2024 Landfrauen St. Gallenkappel

Das tanzende Huhn auf der Einladung zum Ausflug am 3. September 2024 von uns Landfrauen versprach einiges. Dieses Jahr reisten wir mit dem Car in den Kanton Aargau. Aargau? In den Kanton mit den weissen Socken, schnellen Autos und so? Vorurteilsfrei liessen wir uns darauf ein.

Bereits den Kaffee genossen wir im besagten Kanton, in Bergdietikon im Gasthof Herrenberg. Den Programmhöhepunkt erwartete uns in Fischbach, im Reusstal. Ob sich dort eine Firma, welche sich mit Federn schmückt, finden lässt? Sie schmückt sich nicht mit Federn, sondern arbeitet damit. Mit viel Power brachte uns der sympathische Mann von der Geschäftsleitung der Traumfabrik Billerbeck die Bettwaren näher. „Ein guter Tag beginnt nachts!“, so das Kredo dieser Bettwarenfabrik.

Wir sollten alle zwei bis drei Jahre den Mann wechseln. Oder sagte er das Kissen?

Weil wir selber ein Kissen mit Daunen füllen durften, sahen wir nachher aus wie gerupfte Hühner. Doch dankbar dafür schlafen wir nun zuhause auf jenem Kissen.

Ganz in der Nähe, im Restaurant Gnadenthal, genossen wir im wunderbaren ehemaligen Klostersgarten das Mittagessen. Begnadet liessen wir uns nachmittags am Türlensee das Dessert schmecken. Der Name des Restaurants war reiner Zufall, Erpel. Das Federvieh verfolgte uns förmlich.

Der Spaziergang um den Türlensee erfrischte, bevor wir Richtung Heimat aufbrachen. Zu guter Letzt in St. Gallenkappel verwöhnte uns Heidi mit einem Vesperplättli und mehr. Dank Heidi und Theres freuten wir uns abschliessend auf unser Bett mit dem selbst gemachten Daunenkissen.

Priska Raymann
Landfrauenverein St. Gallenkappel